

ETZELWANDERUNG: ÜBER DIE HÖHEN ZWISCHEN ZÜRICHSEE UND SIHLSEE : Donnerstag, den 3. Mai 2012

- Treffen : **Bahnhof Baden um 07.30 Uhr** (Billette individuell lösen!)
- Reise : Hinreise: **Baden ab 07.48 Uhr** Rückfahrt Egg SZ ab: **16.19 Uhr**
(Bitte besonders beachten: Fahrplanwechsel berücksichtigen!)
- Leitung : **Albert Wickart** (bewährter, kundiger und erfahrener Wanderleiter)
Hans Bolliger, Organisation
- Route : **Schindellegi - Geissboden - Wäni - Etzel Kulm - St. Meinrad - Egg**
- Besonderes : **Leichte Wanderung** mit ca. 300 m Auf- und ca. 250 m Abstieg!
- Wanderzeit: Wir sind ca. 5 Stunden unterwegs, inklusive Beobachtungen, Erklärungen und Besichtigungen! **Rast auf dem Etzel Kulm (Restaurant oder Pic Nic)**

Beschrieb : Albert Wickart schreibt Folgendes:
Vom Bahnhof Schindellegi-Feusisberg wandern wir in östlicher Richtung durch das Dorf bis zur stattlichen, etwas auf einer Anhöhe stehenden Pfarrkirche. Von hier aus führt der Weg eine kurze Strecke durch Industriegebiet. Bald aber lassen wir die Siedlung hinter uns und wir können die Ruhe des idyllischen Flusstales geniessen. Bevor wir zu den höher gelegenen Höfen in der „Wäni“ aufsteigen, legen wir im Amphibienschutzgebiet Dreiwässern einen kurzen Beobachtungshalt ein. Bei den Bauernhöfen angelangt, erhebt sich hinter uns die bewaldete Höhrone und in der Ferne grüssen bereits einige markante Schwyzer Berge. Ohne Eile streben wir auf guten Wegen hinauf zum höchsten Punkt unserer Wanderung, dem 1098 m hohen Etzel-Kulm. Während diesem Aufstieg geniessen wir immer wieder die herrliche Aussicht. Vom Bachtel im Norden bis zum Säntismassiv im Osten und weiter zum Glärnisch über die Schwyzer bis zu den Berner Alpen. Hier, auf diesem einmaligen Aussichtspunkt, schalten wir unsere Mittagsrast ein. Wer sich aus dem Rucksack verpflegen will, kann sich auf Sitzbänken in der Nähe gemütlich machen.



St. Meinrad-Kapelle

*Nach der Mittagsrast steigen wir zum Etzelpass hinunter wo die kürzlich renovierte **St. Meinrad-Kapelle** steht. Wir bleiben noch etwas in der Höhe und benützen den Wanderweg über die Wiesen und Weiden der Oberegge. Beim „Grund“ beginnt nun der Abstieg nach Egg SZ. Von hier aus treten wir mit dem Postbus die Rückreise an.*

Kosten : **Fr. 20.-** für Führung und Organisation! (Bitte am Schluss bezahlen!)
Die Angemeldeten erhalten Mitte April eine schriftl. Bestätigung!

TALON Anzahl Personen: Tel.Nr/Natel :
Name und Adresse:
.

(Etzel 3. Mai 12) Bitte bis 1. Mai 2012 an Hans Bolliger, Geissbergstr. 44, 5408 Ennetbaden
habebolliger@bluewin.ch Tel/Fax 056 222 68 24